

# Gemeinden trotzen mit Projekten der Finanzkrise

## BAD ST. LEONHARD

Laut Bad St. Leonhards Bürgermeister Simon Maier (SPÖ) müsse man sich heuer auf das Wesentliche konzentrieren. „Wir werden bei der Ruine Gommern die Mauerkronen sanieren, um den Schlossberg weiter zu attraktivieren“, sagt Maier. Außerdem stehe man mit der Dorfgemeinschaft Schiefing im Gespräch über einen Ortsplatz. Ob sich auch ein Löschfahrzeug um rund 400.000 Euro für die Freiwillige Feuerwehr ausgeht, soll sich bei den Bedarfszuweisungsgesprächen im April weisen.

## FRANTSCHACH

Fix umgesetzt wird in Frantschach-St. Gertraud die erste Bauphase der Innensanierung der örtlichen Volksschule. „Wir stehen in Verhandlungen mit dem Schulbaufonds über die Kosten. Die Sanierung soll mit Schulbeginn 2010/11 starten“, sagt Bürgermeister Günther Vallant (SPÖ). Geplant ist weiters der Abriss des Nebengebäudes des Hochofens Hammer. Vallant: „Dafür haben wir aber noch keinen Zeitplan. Beide Projekte waren für 2009 geplant, wurden aber aus Geldknappheit auf 2010 verschoben.“

## LAVAMÜND

Naturngemäß können wir heuer weniger umsetzen als in den Vorjahren“, sagt Lavamünds Bürgermeister Herbert Hantinger (ÖVP). Erfreulich sei, dass das neue Rüsthaus in Unterbergern um rund 420.000 Euro fertig werden soll. Hantinger: „Wenn alles gut läuft, können wir schon im Herbst mit dem Schulprojekt um rund 2,1 Millionen Euro starten, bei dem die Volksschule saniert, der Turnsaal neu gebaut sowie Musikschule und Kindergarten adaptiert werden.“ Derzeit stehe die Gemeinde in Verhandlungen mit dem Schulbaufonds.

In allen neun Gemeinden des Bezirks steht heuer Sparen auf dem Plan. Trotz angesetzten Sparstifts sollen aber viele Projekte umgesetzt werden.

RENE FINDENIG

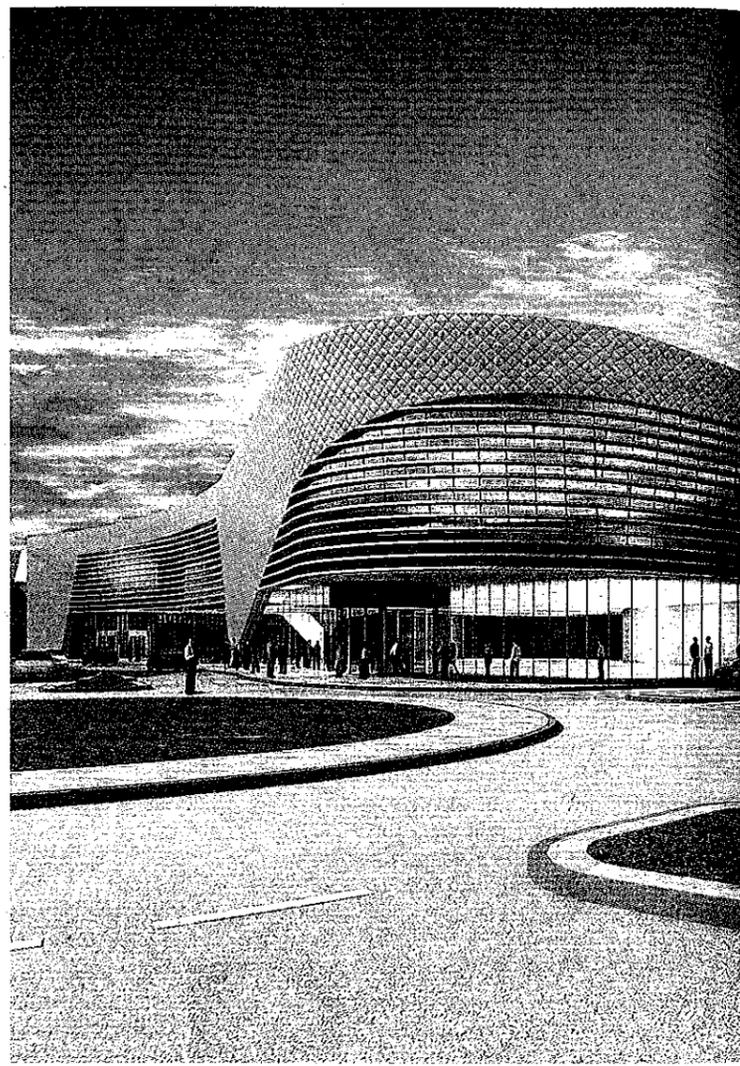
Was kommt im Jahr 2010 auf die Lavantaler zu? Die Gemeinden haben sich trotz Sparkurs auch heuer wieder viel vorgenommen. Millionenschwere Vorhaben warten auf ihre Umsetzung, begonnene Projekte stehen vor der Fertigstellung. Die Kleine Zeitung hat in den neun Gemeinden des Lavantals nachgefragt, was den Bürgern des Bezirks heuer bevorsteht.

### Schwerpunkt auf Schulen

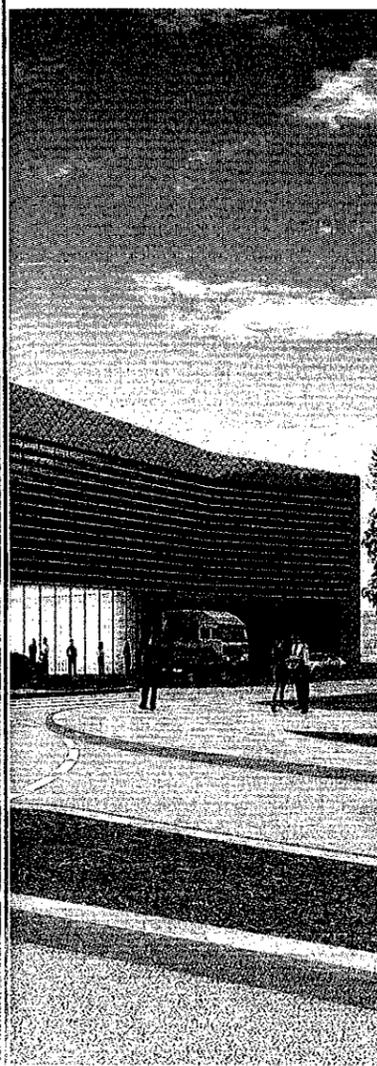
Vor allem im Bereich Schulen wird viel investiert. In Frantschach-St. Gertraud, Lavamünd, St. Andrä, St. Georgen und St. Paul laufen die Planungen und Sanierungen bei den örtlichen Schulen auf Hochtouren. Aber auch im Sozialbereich soll sich beispielsweise mit dem „Generationenpark“ in Wolfsberg oder der Behindertenwerkstätte in Reichenfels – viel tun.

## PREITENEGG

Geht in Preitenegg alles nach Plan, so darf sich der örtliche Tennisclub heuer noch über ein neues Vereinshaus mit öffentlichen WC-Anlagen um rund 100.000 Euro freuen. „Angepeilt für den Baubeginn ist das Frühjahr, denn das Haus soll noch heuer eingeweiht werden“, sagt Bürgermeister Franz Kogler (ÖVP). Und: Ende September wird der erste Abschnitt des Kanalanschlusses für das Orts- und Siedlungsgebiet fertig. Parallel dazu soll im Frühsommer der zweite Bauabschnitt begonnen werden. Die Gesamtkosten betragen 5,2 Millionen Euro.



Das wohl größte Vorhaben im Jahr 2010 im Tal: Ende Mai soll das Einkaufszentrum



„Tenorio“ in Wolfsberg eröffnen ARCHIV

## REICHENFELS

In Reichenfels will man den ersten Abschnitt des im Vorjahr begonnenen Wegprojekts in der Sommerau um rund 200.000 Euro abschließen. „Was heuer geschehen muss, ist die Sanierung des Ortskanalnetzes“, sagt Bürgermeister Manfred Führer (ÖVP). Außerdem stehe man derzeit mit dem Land in Verhandlung über eine Behindertenwerkstätte mit mobilem betreutem Wohnen für zwölf Personen in Kombination mit einem Kultursaal für die Gemeinde. Führer: „Andere Bauvorhaben sind aus finanziellen Gründen nicht durchführbar.“

## ST. ANDRÄ

St. Andrä konzentriert sich 2010 auf den Abschluss bereits begonnener Projekte. „Zum einen soll mit Schulbeginn 2010/11 das 3,5 Millionen Euro teure Schulsanierungsprojekt mit Schulbeginn 2010/11 abgeschlossen werden“, sagt Bürgermeister Peter Stauber (SPÖ). Der Rohbau der Musikschule und der Turnsaal sind bereits fertig. Andererseits soll laut Stauber rund um Pfingsten das Gemeinschaftshaus Fischering um rund 300.000 Euro fertig sein und auch die Hochwasserschutzmaßnahmen rund um den Eitweger Bach will die Gemeinde 2010 abschließen.

## ST. GEORGEN

Auch in St. Georgen dreht sich alles um das Thema Schule. „Schritte setzen wir mit dem Schulprojekt mit Kosten von über einer Million Euro. Dabei erhält die Volksschule einen Zubau, die Trachtenkapelle ein Probelokal, die Musikschule neue Räumlichkeiten und die Volksschule einen neuen Pausenhof“, sagt Bürgermeister Karl Markut (SPÖ). Die Arbeiten dazu sollen im Juni starten. Ansonsten werden heuer die Planungen für das Almhütten-dorf beginnen und für das Projekt Ameisenhügel-Museum stehen Grundstücke bereit.

## WOLFSBERG

Kurz vor der offiziellen Eröffnung steht in der Gemeinde Wolfsberg die neue Lymphklinik im Landeskrankenhaus. Außerdem stehen laut Vizebürgermeister Wolfgang Knes (SPÖ) heuer noch drei Großprojekte am Start. „Zum ersten wird das neue Einkaufszentrum ‚Tenorio‘ eröffnet. Ich schätze, das wird ungefähr Ende Mai geschehen“, so Knes. Bereits im März sollen die Arbeiten zum Projekt „Generationenpark“ in Neudau starten, bei dem unter anderem ein Pflegeheim mit 75 Betten entstehen wird. Knes: „Die Gesamtkosten des Projekts samt angedachtem betreuten Wohnen und 79 Wohnungen schätze ich auf 20 bis 25 Millionen Euro.“ Ebenfalls im März soll die Aktion „Thermisches Sanieren“ der Gemeinde starten, bei der der Sanierungsbedarf von Häusern in den verschiedenen Ortskernen von Wolfsberg ermittelt wird. An Häusersanierungen Interessierte sollen sich dann bei der Gemeinde über mögliche Sanierungsmaßnahmen informieren können und die Arbeiten sollen von der Gemeinde gefördert werden. Aufgabe sei es laut Knes auch, Maßnahmen zu setzen, um zukünftig die Feinstaubentwicklung im Bezirk in den Griff zu bekommen.

## ST. PAUL

Mit der Fertigstellung des Rüsthauses der Freiwilligen Feuerwehr Granitztal und rund 135.000 Euro rechnet man in der Gemeinde St. Paul im Frühjahr 2010. „Mitten in der Planung sind wir bei unserem Schulprojekt. Derzeit läuft dafür ein Architektenwettbewerb“, heißt es aus dem Gemeindeamt. Dabei soll die Volksschule inklusive Turnsaal saniert und umgebaut werden sowie einen Zubau für die Musikschule erhalten. Nach der Europausstellung im Vorjahr soll heuer wieder das „Schatzhaus Kärntens“ im Benediktinerstift St. Paul seine Pforten öffnen.

## Neuer SJG-Vorsitzender gewählt

Jürgen Jöbstl wurde einstimmig Bezirksvorsitzender der Sozialistischen Jungen Generation Wolfsberg (SJG) gewählt. Jöbstl wurde bei ihrer Bezirkskonferenz einen neuen Vorsitzenden. Einstimmig wurde dabei Jürgen Jöbstl zum neuen SJG-Bezirksvorsitzenden gewählt. Kritik übte er an der Politik auf Landesebene: „Die jungen Menschen brauchen Verlässlichkeit und Aufrechterhaltung und keine Politik, die verteilt und Förderungen dem Gießkannenprinzip schüttet.“ Den Preis für eine verfehlte Politik der zukünftigen Generationen müssen zahlen. Sein Ziel: sich vermehrt um die jungen Menschen zu kümmern.

## Lavanttalerin bei Star-Wahl am

Jennifer Kandut ist für Musikauszeichnung nominiert. Für abstimmen kann man unter [www.xpress.at](http://www.xpress.at) unter „Starwahl“. Die Nominierung läuft noch bis den 17. Jänner. Die Chöre „Dreieck“ stehen gut, zeit dominiert die Band „Dreieck“ in der Kategorie „Newcomer des Jahres“ mit 53 Prozent der Stimmen.

Superb  
Der neue Combi

Ab 25.980,- Euro



Der neue Skoda Superb Combi steht für Erfolge aus über hundert Jahren Erfahrung. Er ist ein Auto, in dem all unsere größten Ideen ihren Platz gefunden haben. Denn für uns steckt wahre Größe auch in der Liebe zum Detail. Ab 15. Jänner bei uns Probe fahren.

Verbrauch: 5,9-10,2 l/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 155-237 g/km. Alle angegebenen Preise sind unverbindlich, nicht kart. Richtpreise inkl. MwSt und MwSt, dem angeführten Listenpreis zum Superb Combi ist der 600,- Euro Combi-Bonus berücksichtigt. Symbolfoto.

Škoda Dohr

Grazer Straße 10  
9400 Wolfsberg  
Tel. 04352/36800  
[www.skoda-dohr.at](http://www.skoda-dohr.at)